

# Aktualisierte Umwelterklärung 2024

nach

**Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EMAS)  
In Verbindung mit den Verordnungen (EU)  
2017/1505 und 2018/2026**



**CITO-SYSTEM GmbH**



## Inhalt

<b>1. VORWORT</b>	<b>4</b>
<b>2. UNSER UNTERNEHMEN</b>	<b>5</b>
2.1 DIE CITO-ERFOLGSSTORY	5
2.2 CITO HEUTE	5
2.3 ANGEBOTS- UND LEISTUNGSSPEKTRUM	7
2.4 INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM ALS KONTINUIERLICHER PROZESS	15
<b>3. UNSER INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM</b>	<b>16</b>
3.1 GUSI-VERANTWORTUNG	16
3.2 UNTERNEHMENSLEITBILD DER CITO GROUP	17
MISSION DER CITO GROUP	18
GRUNDWERTE DER CITO GROUP	18
3.3 GUSI-MANAGEMENTSYSTEM	20
3.4 ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ	21
<b>4. UMWELTASPEKTE DER PRODUKTION</b>	<b>22</b>
4.1 ROHSTOFFE, AUSGANGSMATERIALIEN UND DEREN LAGERUNG	23
4.2 FERTIGUNG	23
4.3 FERTIGTEILELAGER UND VERSAND	23
4.4 VERWALTUNG	24
4.5 INDIREKTE UMWELTASPEKTE	24
<b>5. UNSERE UMWELTLEISTUNG / KERNINDIKATOREN</b>	<b>24</b>
5.1 ENERGIEVERBRAUCH	25
5.2 MATERIALEFFIZIENZ	25
5.3 WASSERVERBRAUCH UND ABWASSER	25
5.4 EMISSIONEN	25
5.5 UMGANG MIT GEFÄHRSTOFFEN	25
5.6 AUSWIRKUNGEN AUF DIE BIODIVERSITÄT	26
5.7 PRODUKTSPEZIFISCHE ASPEKTE	26
5.8 INDIREKTE UMWELTASPEKTE	26
5.9 KENNZAHLEN ARBEITSSICHERHEIT	26
<b>6. BEWERTUNG DER UMWELTZIELE UND DES UMWELTPROGRAMMS 2022-2023</b>	<b>29</b>



<b>7. UMWELTZIELE UND UMWELTPROGRAMM 2023</b>	<b>31</b>
<b>8. ANSPRECHPARTNER UND FREIGABE</b>	<b>32</b>
<b>9. GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG</b>	<b>33</b>
<b>10. IMPRESSUM</b>	<b>34</b>



## 1. VORWORT

CITO steht in der Druck- und Verpackungsindustrie als Begriff für Innovation, Qualität und für eine ehrliche und partnerschaftliche Geschäftsbeziehung. Wir stehen in der Tradition eines 1906 gegründeten Handwerksbetriebs des Grafischen Gewerbes und haben uns zu einem weltweit operierenden Industrieunternehmen mit Niederlassungen in verschiedenen europäischen Ländern entwickelt. Mit dieser Umwelterklärung möchten wir unsere Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner und die interessierte Öffentlichkeit über die Verankerung des Umweltschutzgedankens im Handeln und Streben der CITO-SYSTEM GmbH Deutschland informieren. Das Thema Umweltschutz ist in unserem Unternehmen seit Jahrzehnten präsent. Wir beachten in allen Bereichen umweltverträgliche Prozesse und setzen wo immer möglich erneuerbare Energien ein. Ressourcenschonung und sinnvoll eingesetzte Energie sind für uns ein Bekenntnis zur Verantwortung für unseren Planeten auch für zukünftige Generationen. Diese Grundhaltung ist auch in unserer Forschungs- und Entwicklungsarbeit erkennbar. Wir haben es uns zum Ziel gemacht, neue Techniken und Produkte zu entwickeln, die einen nachhaltigen Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Schutz unserer Umwelt leisten.

### CITO-SYSTEM GmbH



Thomas Gerner  
Geschäftsführer



Oliver Kellermann  
Geschäftsführer

## 2. UNSER UNTERNEHMEN

### 2.1 Die CITO-Erfolgsstory

Am 03. November 1906 wurde in Nürnberg die Heinrich Methfessel Kartonagenfabrik gegründet, aus der die CITO-SYSTEM GmbH hervorgegangen ist. Anfang der 50er Jahre des vorigen Jahrhunderts wurde das CITO Rillzurichtesystem entwickelt. Zunächst wurde es nur in der eigenen Kartonagenfertigung eingesetzt, aber bereits Anfang der 60er Jahre begann die internationale Vermarktung. Das Unternehmen war seit der Gründung bis August 2010 ununterbrochen im Besitz der Familie Methfessel. Am 01. September 2010 verkaufte Konrad Methfessel das Unternehmen an seinen langjährigen Partner Jürgen Mariën. Am 8. April 2020 erwarb die Bobst Group SA eine Mehrheitsbeteiligung von 90% an der CITO Group. Die CITO Group wird unter der Leitung von Thomas Gerner und Oliver Kellermann mit dem bestehenden Partner und Vertriebsnetz weitergeführt.



Mehr als 100 Jahre Erfahrung, gepaart mit stetiger Innovation und intensiver Forschung, haben CITO zum Weltmarktführer im Bereich Rilltechnik gemacht. Die Produkte und Dienstleistungen von CITO werden heute auf allen Kontinenten genutzt; neben dem europäischen Binnenmarkt zählen Asien und Nordamerika zu den Hauptabsatzgebieten.

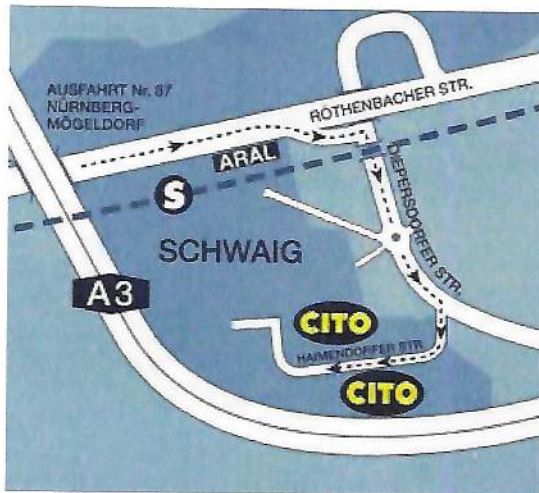
### 2.2 CITO heute

#### **CITO-Group**

Die CITO Group besteht aus der Firma CITO-SYSTEM GmbH in Deutschland sowie den Tochterunternehmen in Großbritannien, Italien, der Tschechischen Republik sowie in den Niederlanden. Zusätzlich hält die CITO-SYSTEM GmbH noch Anteile an verschiedenen anderen europäischen Unternehmen. Das weltweite Vertriebsnetz umfasst mehr als 60 selbstständige Vertretungen, die stets einen guten technischen Support und eine kurzfristige Lieferfähigkeit sicherstellen. Die CITO-Group beschäftigt derzeit ca. 250 Mitarbeiter.

## CITO-SYSTEM GmbH

Die Organisation, die an EMAS teilnimmt, ist die CITO-SYSTEM GmbH. Die CITO-SYSTEM GmbH besteht aus zwei Liegenschaften für Verwaltung, Vertrieb, Lager und DFG CENTER in Schwaig bei Nürnberg sowie einem Produktionsstandort in Leinburg-Diepersdorf.



Haimendorfer Straße 37 + 46  
90571 Schwaig



Kleeäckerstraße 13  
91227 Diepersdorf

### Haimendorfer Straße 37 + 46, Schwaig (H'37 + H'46), 58 Mitarbeiter

**H'37:** Verwaltungsgebäude mit Rohstofflager, ca. 3.650 m<sup>2</sup>, davon ca. 1.500 m<sup>2</sup> befestigte Fläche und 1.570 m<sup>2</sup> bebaute Fläche, etwa 380 m<sup>2</sup> sind naturnah bepflanzte Flächen mit heimischen Pflanzen. Lage: Gewerbegebiet Haimendorfer Straße, Wasserschutzgebiet erweiterte Zone 3b.

**H'46:** Verwaltungsgebäude mit Fertigwarenlager, DFG CENTER, ca. 2.970 m<sup>2</sup>, davon ca. 1.310 m<sup>2</sup> befestigte Fläche und ca. 1.410 m<sup>2</sup> bebaute Fläche, in H 46 sind etwa 115 m<sup>2</sup> naturnah bepflanzt. Lage: Gewerbegebiet Haimendorfer Straße, Wasserschutzgebiet erweiterte Zone 3b.

## **Kleeäckerstraße 13, Diepersdorf (K'13), 51 Mitarbeiter**

Verwaltungsgebäude mit Fertigung, Werkzeugbau und TQS, ca. 5.970 m<sup>2</sup>, davon ca. 1.620 m<sup>2</sup> befestigte Fläche und ca. 2.990 m<sup>2</sup> bebaute Fläche, Etwa 1.194 m<sup>2</sup> der Fläche sind naturnah bepflanzt. Lage: Gewerbegebiet Diepersdorf, aus Umweltsicht kein besonders schützenswertes Gebiet.

Genehmigungsbedürftige Anlagen nach Immissionsschutzrecht werden nicht betrieben. Im Rahmen der Baugenehmigungen wurden auch umweltrechtliche Auflagen gegeben. Die Einleitung des Regenwassers in K13 in den Finstergraben ist genehmigt. Die Einhaltung der Auflagen wird regelmäßig kontrolliert. Aufgrund der Tätigkeiten ergeben sich umweltrechtliche Anforderungen insbesondere aus:

- Immissionsschutzrecht (Lärm und stoffliche Emissionen)
- Gefahrstoffrecht
- Abfallrecht
- Gewässer- und Bodenschutzrecht

### **2.3 Angebots- und Leistungsspektrum**

Unser Kerngeschäft ist die Herstellung und der Vertrieb von Rillzurichtungen (BoxLine).

Unsere Produktpalette unterteilt sich in vier Bereiche:

2.3.1 BoxLine

2.3.2 FormLine

2.3.3 PrintLine

2.3.4 ProcessLine

### 2.3.1 CITO BoxLine



Unter der Produktlinie BoxLine finden sich kompetente Lösungen für den Stanzprozess von Faltschachteln, Displays und Wellpappenverpackungen.

- Rillzurichtungen,
- Wechselstanzplatten,
- Reinigungsmittel,
- Zurichtematerial,
- Haltepunktschleifer,
- Auswerfmaterial/Rillprofile,
- CITO-Inhouse-Schulungen.

Mit unseren ISEGA-zertifizierten Rillsystemen bieten wir Verpackungsherstellern Produkte an, die sie bedenkenlos bei der Herstellung von Lebensmittelverpackungen einsetzen können.

Das Reinigungsmittel CITOSOL FREE ist VOC-arm und somit **nicht** kennzeichnungspflichtig nach GefahrstoffEinstufung.

Mit den CITO-Typen **ULTIMATE**, **DYNAMIC**, **BASICplus** und **PLAST** verfügen wir über das weltweit größte Sortiment an Lösungen im Bereich Rillung.



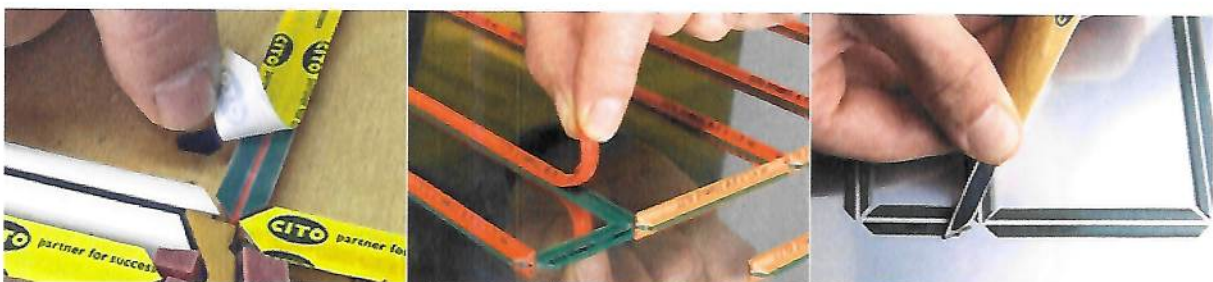
**CITO ULTIMATE:** Die revolutionäre Rillzurichtung. 100 % Materialstabilität, für höchste Präzision, Qualität und Langlebigkeit.



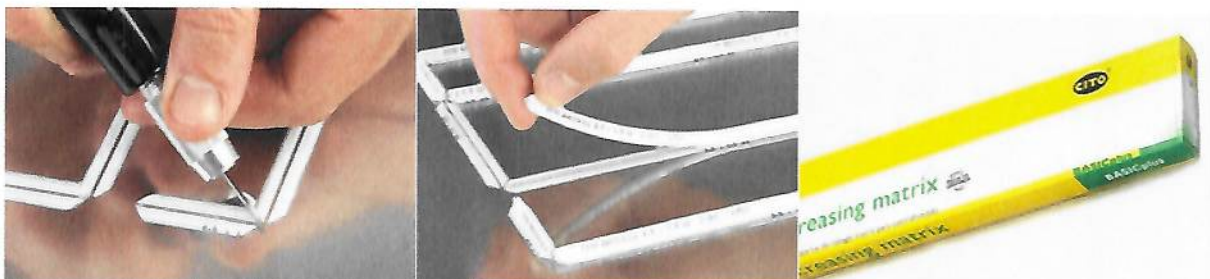
Eine flexible Beschichtung auf einer stabilen Basis ermöglicht **konstant hohe Rillqualität von der ersten bis zur letzten Stanzung**. Durch das Rückfedern der Flanken werden bei jeder einzelnen Rillung exakt die gleichen Bedingungen geschaffen. Ein Nebeneffekt ist ein besserer Produktionsflow auf Stanzautomaten.

Flexibilität bedeutet: langlebig in höchster Qualität. In Praxistests wurden Auflagen von **mehr als 500.000 Bogen** in konstanter Qualität produziert. Rillmessungen ergaben faktisch keine Abweichungen.

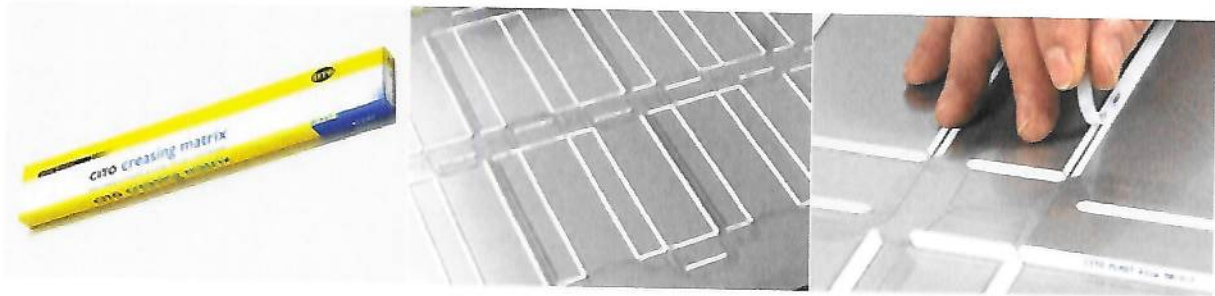
**CITO DYNAMIC:** Die Rillzurichtung aus CITOTHAN auf Folienbasis; 100 % Materialstabilität; für höchste Präzision und Qualität.



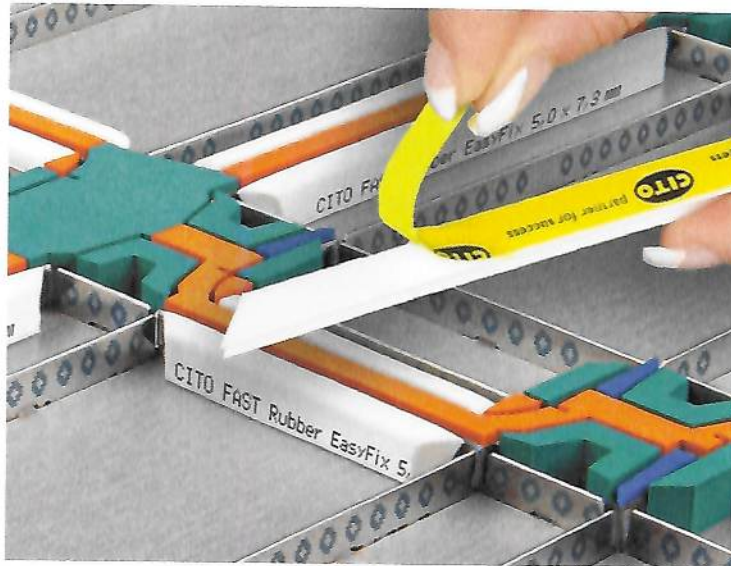
**CITO BASICplus:** Die Rillzurichtung aus Kunststoff auf Folienbasis. Entwickelt für kleine und mittlere Auflagen.



**CITO PLAST:** Die Rillzurichtung aus Kunststoff auf **Metallbasis** für Zylinder und Tiegel.



### 2.3.2 CITO FormLine



Bei der Produktlinie FormLine handelt es sich um Hilfsprodukte für den Stanzformenbau.

- Auswerfmaterial/Rillprofile,
- Gegenzurichtematerial,
- Schneid- und Rilllinien,
- Plotterzubehör,
- Ausbrechmaterial,
- Stanzformzubehör,
- Perforierzeichen,
- Produktkataloge.

Durch die ISEGA-Zertifizierung unserer Auswerfmaterialien stellen wir sicher, dass der Abrieb unseres Materials keinen gesundheitsbedenklichen Anteil hat und somit für die Herstellung von Lebensmittelverpackungen geeignet ist.

### 2.3.3 CITO PrintLine



Die Produktlinie PrintLine umfasst Offsetprodukte mit Schwerpunkt RSP Inline Finishing und Antimarkierlösungen.

- RSP System 2.0,
- RSP Easy,
- RSP-Stanzbleche,
- RSP-Zubehör,
- RSP Green Finishing,
- Offsetbänder,
- Farbkastenfolie,
- Kuvertanleger SUPERFEEDER,
- Rillzurichtung CITO-PLAST,
- CITOCLYN Reinigungsmittel

Das Reinigungsmittel CITOCLYN Uni Eco ist VOC-frei und **nicht** kennzeichnungspflichtig.

Seit 2000 werden RSP Inline Finishing Systeme weltweit mit großem Erfolg vermarktet. Im Bereich hat man sich intensiv mit den aktuellen Themen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und Klimaschutz beschäftigt. Der Einsatz der Produkte hat gezeigt, dass bei Inline Verarbeitung im Vergleich zu nachträglichem Stanzen 2g CO<sub>2</sub> pro Bogen eingespart werden. Bei einer Auflage von 500.000 Bögen wird die Umwelt um eine Tonne CO<sub>2</sub> weniger belastet.

### 2.3.4 CITO ProcessLine

zur Optimierung von Produktions- und Prüfprozessen.



Mit unserer Produktgruppe wollen wir es Kunden ermöglichen, aus unserer Erfahrung Ihren eigenen Nutzen zu ziehen. Mit unserer Mess- und Prüftechnik orientieren wir uns am praktischen Umfeld. Wir wollen Prüfungen möglichst nahe an den Produktionsprozess beim Kunden bringen, um eine sofortige Reaktion zu ermöglichen. Deshalb sind unsere Geräte alle einfach, kompakt und robust aufgebaut.

CITO ProcessLine umfasst nicht nur die erforderliche abgebildete Hardware, sondern auch die technische Unterstützung des Kunden mit unserem Know-how.

- Farbmessgeräte
- Rillmessgeräte
- Wellpappemessgeräte
- Blindenschriftmessgeräte
- Stanzformenmessgeräte

Alle Produkte werden nur als Hilfsprodukte eingesetzt. Der Vertrieb findet weltweit statt. Für den Vertrieb unserer Produkte ist unsere Vertriebsabteilung verantwortlich. Die Vertriebslogistik umfasst die Gestaltung, Steuerung und Kontrolle aller administrativen Prozesse, die notwendig sind, um unsere Produkte zu Kunden und Vertretungen zu überführen.

Innerhalb Deutschlands ist die CITO-SYSTEM GmbH zuständig. Für den Vertrieb in anderen Ländern sind unsere weltweiten Vertretungen sowie unsere Tochtergesellschaften (Großbritannien, Italien, Tschechien, Österreich, Niederlande) verantwortlich.

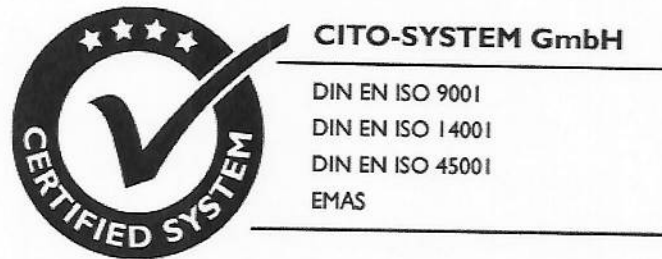
Wir überzeugen durch Service, weltweite Präsenz und Produkte in Topqualität. Für unsere Kunden bieten wir hohe fachliche Kompetenz unserer Mitarbeiter in Verbindung mit modernster technischer Ausstattung. Gleichzeitig bieten wir weltweit technische Schulungen bzw. Installationen für unsere Produkte an.

Der Begriff „Qualität Made in Germany“ bedeutet für uns, dass wir unseren Kunden als Partner zur Seite stehen und dem Kunden eine optimale Lösung anbieten. Dabei berücksichtigen wir bei unseren Prozessen, der Auswahl unserer Materialien und unserer Produktentwicklung die Schonung natürlicher Ressourcen. Wir arbeiten ständig daran, die in unserem Betrieb entstehenden Umweltbelastungen zu minimieren.



## 2.4 Integriertes Managementsystem als kontinuierlicher Prozess

Die CITO-SYSTEM GmbH hat ihren Unternehmensansatz in ein visionsgeführtes Unternehmen umgestellt. Hierbei werden aus der Vision des Unternehmens Ziele und aus den Zielen wiederum Maßnahmen abgeleitet.



Vision und Ziele werden von der Geschäftsleitung erarbeitet und den Beschäftigten präsentiert. In monatlichen Meilensteinsitzungen der Geschäftsleitung wird der Weg zum Erreichen der Vision und der Ziele bewertet und gelenkt.

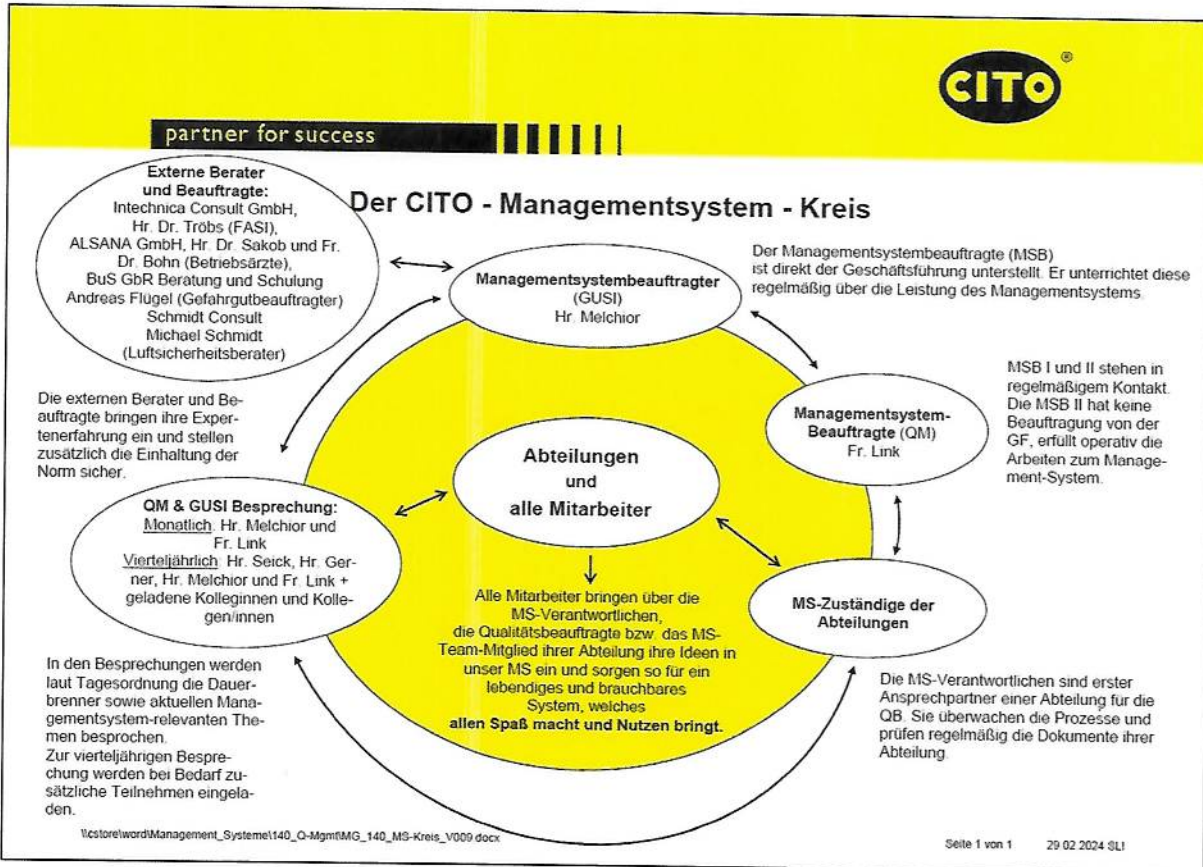
In wöchentlichen Minimeilensteinsitzungen werden die Informationen von der Geschäftsleitung in die gesamte Belegschaft getragen. Die Unternehmensleistung wurde mit einer Zertifizierung zum visionsgeführten Unternehmen „Profit und Menschlichkeit“ bestätigt.

Die Anforderungen der internationalen Normen ISO 9001, ISO 14001 und ISO 45001 sowie der EMAS-Verordnung wurden ins Integrierte Managementsystem eingebunden.

### 3. UNSER INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM

#### 3.1 GUSI-Verantwortung

Einen Überblick über die umweltschutzrelevante Organisation gibt der MS-Kreis der Firma wieder.



#### Geschäftsleitung

Die Gesamtverantwortung für GUSI liegt bei der Geschäftsleitung. Diese ist für die Erstellung, Aufrechterhaltung und Einhaltung der Leitlinien und GUSI-Politik verantwortlich. Sie stellt alle erforderlichen Ressourcen zur umwelt- und sicherheitsgerechten Betriebsführung und zur Einhaltung des Managementsystems zur Verfügung. Die Geschäftsleitung nimmt an den Umwelt- und Arbeitssicherheitssitzungen teil. Zusätzlich findet einmal jährlich eine Systembewertung durch die Geschäftsleitung (Management-Review) statt.

#### Abteilungsleiter

Die Abteilungsleiter tragen die Verantwortung für den umwelt- und sicherheitsgerechten Betrieb der Anlagen und Maschinen. Sie schulen die Mitarbeiter ihres Teams über korrektes Verhalten und ermitteln in Zusammenarbeit mit Facility Management die Verbrauchszahlen.



### **Managementsystembeauftragte (MSB) für Qualität, Gesundheit, Umwelt, Arbeits- und Luftsicherheit**

Die Management System Beauftragten überwachen im Rahmen von Audits und sonstigen Tätigkeiten den korrekten Betrieb des jeweiligen Bereiches. Sie berichten regelmäßig an die Geschäftsleitung und unterbreiten Maßnahmen zur Verbesserung.

### **Mitarbeiter**

Jeder Mitarbeiter ist durch die Leitlinien ausdrücklich dazu aufgerufen, Ideen und Impulse zur kontinuierlichen Verbesserung des Managementsystems einzubringen. Neben der Förderung umweltverantwortlichen und sicherheitsgerechten Denkens und Handelns werden die Mitarbeiter – wann immer möglich – aktiv in Projekte eingebunden oder zumindest regelmäßig über Aktivitäten und Ergebnisse des GUSI-Managementsystems informiert. Alle Mitarbeiter haben sich verpflichtet, den Code of Conduct der CITO-Gruppe jederzeit einzuhalten.

## **3.2 Unternehmensleitbild der CITO Group**

**Partner for success** – CITO wird als Unternehmen dauerhaft erfolgreich sein.

Gemessen wird dieser Erfolg am Nutzen für alle Beteiligten des Geschäftsprozesses; dies umfasst neben den Kunden auch Mitarbeiter, Lieferanten sowie alle sonstigen Partner. Zielsetzung ist es, den langfristigen und unabhängigen Fortbestand des Unternehmens zu sichern. Durch einen innovativen Geist erhalten und mehren wir den Nutzen unseres Unternehmens für alle Partner. Wir richten unser Handeln stets an unseren Grundwerten aus.

1. Unsere Politik ist es, unsere Position als Qualitätsführer in unserer Branche durch permanente Forschung und Entwicklung sowie eine kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse weiter auszubauen.
2. Das Unternehmen achtet auf die Gesundheit seiner Mitarbeiter durch Bereitstellung von sicheren und geeigneten Arbeitsplätzen und unterstützt Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.
3. Als zuverlässiger Partner halten wir uns grundsätzlich an alle von uns getroffenen Vereinbarungen unter Berücksichtigung aller gesetzlichen und behördlichen Vorschriften.
4. Bei unseren Prozessen, der Auswahl unserer Materialien und unserer Produktentwicklung berücksichtigen wir die Schonung natürlicher Ressourcen. Wir arbeiten ständig daran, die in unserem Betrieb entstehenden Umweltbelastungen zu verringern.

### Mission der CITO GROUP

Mit Engagement, Innovationskraft und Kompetenz bieten unsere Mitarbeiter und Beauftragten intelligente Lösungen mit dem Ziel, die Prozesse unserer Kunden zu optimieren und zu sichern.

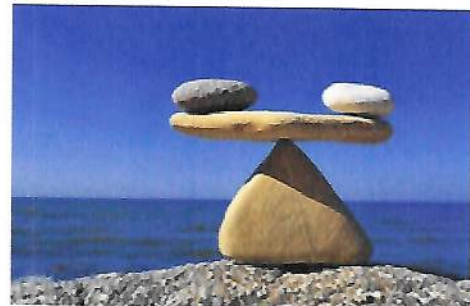
### Grundwerte der CITO GROUP



CITO führt grundsätzlich keine Auseinandersetzungen mit Mitarbeitern, Lieferanten, Kunden oder anderen Partnern mit den Mitteln von Druck, Gewalt und Macht.

Wir produzieren und vertreiben keine Produkte und Dienstleistungen, die für kriegerische oder gewaltsame Auseinandersetzungen bestimmt sind.

CITO wird allen Beteiligten seiner Geschäftstätigkeit gerecht: Das heißt, wir nehmen ihre Individualität wahr und begegnen ihnen mit Wertschätzung. Wir erwarten, dass diese Beteiligten uns ebenfalls gerecht werden und uns und unsere Leistungen wertschätzen.



CITO wird nach den Grundsätzen eines Familienunternehmens geführt und verhält sich loyal gegenüber allen Beteiligten seiner Geschäftstätigkeit. Wir sind ein familienfreundliches Unternehmen und richten unsere Personalpolitik entsprechend aus. In seinem sozialen Engagement stellt das Unternehmen die Bereiche Familie, Jugend und Kinder in den Mittelpunkt.

CITO trägt seine Verantwortung für die Gesundheit seiner Mitarbeiter und fördert ein gesundheitsbewusstes Verhalten. Bei der Produktion und dem Vertrieb von CITO-Produkten stehen Gesundheits- und Umweltaspekte und Ressourcenschonung stets im Fokus. Arbeitsplätze werden so gestaltet, dass sie kein Risiko für die Umwelt oder die Gesundheit darstellen.



CITO bemisst seinen Erfolg am Erreichungsgrad der kurz-, mittel- und langfristigen Unternehmensziele. Der finanzielle Erfolg wird als eine Messlatte betrachtet und dient dem langfristigen Fortbestand des Unternehmens.

CITO bewahrt sich seine Unabhängigkeit zur freien Entscheidung und vermeidet Abhängigkeiten, die zu einer Fremdsteuerung führen können. Das Unternehmen gewährt seinen Mitarbeitern den größtmöglichen Freiraum zur Entfaltung und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit.



CITO pflegt einen respektvollen, offenen und aufrichtigen Umgang mit allen Mitarbeitern und Partnern. Das Unternehmen akzeptiert keine Unehrlichkeit bei den Beteiligten seiner Geschäftstätigkeit.

### 3.3 GUSI-Managementsystem

Ziel unseres GUSI-Managementsystems ist die Verankerung gesundheits-, umwelt- und sicherheitsrelevanter Abläufe im Unternehmen und die kontinuierliche Verbesserung unserer Aktivitäten. Auf der Grundlage unseres Leitbildes legen wir jährlich Unternehmensziele fest, deren Erreichen laufend überprüft wird. Der Zielgedanke ist durch eine fortlaufende Verbesserung der Leistungen in unserem Unternehmen geprägt.

Die EMAS-Verordnung und ISO 14001 geben eine systematische Handlungsanleitung zum Aufbau eines Umweltmanagementsystems und die ISO 45001 eines Arbeitssicherheitsmanagementsystems innerhalb einer Organisation vor. Die einzelnen Schritte werden im Folgenden kurz dargestellt.

#### Projektablauf

Aus dem Leitbild wurden Handlungsgrundsätze für eine nachhaltige Entwicklung der CITO-SYSTEM GmbH festgelegt. Das GUSI-Managementsystem regelt Verantwortlichkeiten und Abläufe, die dann im Managementhandbuch dokumentiert werden.

In der Beschreibung des Kontextes der Organisation wurden die relevanten internen und externen Themen sowie die Erwartungen aller wichtigen interessierten Kreise ermittelt und hinsichtlich ihrer Wichtigkeit für die CITO-SYSTEM GmbH bewertet. Ebenso werden die Umweltaspekte mindestens jährlich einer Prüfung auf ihre Bedeutung unterzogen. Aus Kontext, Politik und wesentlichen Umweltaspekten werden die sich daraus ergebenden GUSI-relevanten Chancen und Risiken ermittelt, die dann wiederum Grundlage des GUSI-Programms sind. Ziel ist es, Risiken zu minimieren und Chancen auszubauen.

Eine regelmäßige interne Kontrolle des Systems und der Umweltleistungen findet über interne Audits im Rahmen der Umweltbetriebsprüfung statt. Bei der Umweltbetriebsprüfung werden umwelt- und sicherheitsrelevante Daten erfasst und auch die Systematik und Einhaltung der rechtlichen Anforderungen überprüft. Die Umweltbetriebsprüfung umfasst in drei Jahren das komplette System; GUSI-Leistungen und die Einhaltung der rechtlichen Vorschriften werden mindestens jährlich geprüft. In diese Prüfung ist auch eine Kontrolle der Einhaltung wiederkehrender Pflichten aus den Nebenbestimmungen der Bescheide eingepplant.

Die wesentlichen umweltrechtlichen Vorgaben stammen aus:

- Gefahrstoffrecht (REACH, CLP, ChemG und GefStoffV, diverse TRGS)
- Kreislaufwirtschafts- und Abfallrecht (KrWG, NachwV, GewAbfV, EfbV, AVV, VerpackG etc.)
- Wasserrecht (WHG, NWFreiV, AbwV, AwSV, EWS Schwaig und Leinburg)
- Immissionsschutzrecht (BImSchG, 1.BImSchV, F-Gase-VO)
- Energierecht (GEG, EnEfG etc.)

Die Ergebnisse dieser internen Prüfung sowie die Bewertung der Umweltaspekte und andere Inhalte werden von der Geschäftsleitung im Management-Review bewertet und fließen in Maßnahmen für eine kontinuierliche Verbesserung ein. Konkrete Ziele, Maßnahmen, Termine und Verantwortlichkeiten werden als Jahresziele festgeschrieben.

Wir nutzen die Umwelterklärung zur Information unserer Mitarbeiter und der Öffentlichkeit über unsere Anstrengungen zur nachhaltigen Unternehmensführung. Im Rahmen der Validierung werden unser betrieblicher Umweltschutz, das System und die Umwelterklärung durch einen zugelassenen Umweltgutachter überprüft. Zusätzlich ist die CITO-SYSTEM GmbH seit 2014 Mitglied beim Umwelt + Klimapakt Bayern.

### 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

In unserem GUSI-Managementsystem sind auch die Regelungen in Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz integriert. Im Zuge der sich ändernden Alterspyramide haben wir erkannt, wie wichtig es ist, unseren Mitarbeitern neben sicheren Arbeitsplätzen auch präventive Leistungen im Gesundheitsschutz über die gesetzlichen Vorgaben hinaus anzubieten. Gemeinsam mit der EMAS-Validierung wurde das System auch hinsichtlich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zertifiziert. Im Jahr 2020 erfolgte erstmals die Zertifizierung nach ISO 45001.

Ergonomische Verbesserungen an den Arbeitsplätzen werden kontinuierlich durchgeführt. Bei der Gestaltung von neuen Arbeitsplätzen steht die Ergonomie im Vordergrund.

Dauerangebote an die Mitarbeiter sind beispielsweise Obst und Getränke bei der Arbeit aber auch verschiedene Gesundheitsprogramme. Die Bezuschussung eines Firmenfahrrads oder die Übernahme des Beitrags des ÖPNV Tickets sind möglich. Zweijährlich wird ein Gesundheitstag organisiert, bei dem beispielsweise Ernährungsberater geladen werden. Über den Betriebsarzt können verschiedene Vorsorgeuntersuchungen und Impfangebote genutzt werden.

Vor einigen Jahren eingerichtete Home-Office-Angebote bestehen weiterhin. Mitarbeiter im Home-Office werden unterstützt, ihren Arbeitsplatz ergonomisch zu gestalten. Dies erfolgt durch Schulungen und Bereitstellung von Equipment.

### 3.5 Soziales Engagement

Seit vielen Jahren unterstützt die CITO-SYSTEM GmbH regionale und soziale Einrichtungen und Projekte.

Spende der Mitarbeiter und der Geschäftsführung anlässlich der Weihnachtsfeier 2023 an die Elterninitiative krebskranker Kinder e.V. Nürnberg.

Sponsoring Sozialmobil Carisma.

Spenden für: Freiwillige Feuerwehren (Schwaig, Diepersdorf).

Für unsere Mitarbeiter bieten wir soziale Angebote weit über die gesetzlichen Vorgaben hinaus. Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, dass auch die CITO-SYSTEM GmbH zu den Erstunterzeichnern der Charta für Familienfreundlichkeit im Landkreis Nürnberger Land zählt.

Um die sozialen Verpflichtungen des Unternehmens für jeden Mitarbeiter zu verdeutlichen, hat CITO einen Verhaltenskodex (Code of Conduct) implementiert.

### 4. UMWELTASPEKTE DER PRODUKTION

Wir erfassen die Umweltaspekte anlagenspezifisch für jede Abteilung. Einmal jährlich werden sie hinsichtlich ihrer Wesentlichkeit bewertet. Als Bewertungskriterien werden herangezogen:

- Umweltgefährdungspotenzial (z.B. Wassergefährdungsklasse bei Stoffen, Lagermengen, Mengen an Emissionen etc.)
- Anfälligkeit der Umwelt (lokal, regional, global)
- Ausmaß, Häufigkeit, Anzahl und Umkehrbarkeit von Einwirkungen
- Vorliegen von rechtlichen Vorschriften, d.h. gibt es Grenzwerte, die eingehalten werden müssen?
- Bedeutung der Umweltaspekte für die Interessenträger wie Behörden, Nachbarn oder Gesellschaft

Die Wesentlichkeitsbewertung erfolgt in Anlehnung an die Vorlage aus dem bayrischen EMAS-Kompass in mehreren Stufen:

Wesentlichkeitsstufen von A zu C (wesentlich zu unwesentlich) und Einflussmöglichkeiten von I zu III (hoch zu niedrig).

#### 4.1 Rohstoffe, Ausgangsmaterialien und deren Lagerung

Wesentliche Umweltaspekte für diesen Bereich sind:

- Lärm durch Lieferverkehr (Annahmezeiten sind festgelegt, Lieferung erfolgt zu Geschäftszeiten)
- Gefahrstoffe (Bewertung hinsichtlich Gefahrenpotenzial, ggf. keine Zulassung des Stoffs, Lagerung aller zugelassenen Stoffe erfolgt gemäß den Vorgaben TRGS 510 und der AwSV)
- Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Staplerverkehr, Heizung, Beleuchtung, internen Lieferverkehr

#### 4.2 Fertigung

Wesentliche Umweltaspekte für diesen Bereich sind:

- Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen für Maschinen, Druckluft, Wärme, Kälte, Lüftungstechnik, Beleuchtung, interne Logistik etc.
- Lärm
- Gefahrstoffe (Verwendung der Gefahrstoffe nach Vorgaben der GefStoffV)
- Abfälle (Trennung nach Vorgaben der Gewerbeabfallverordnung, Entsorgung nach AVV und Nachweisverordnung)
- Wasser/Abwasser (Verwendung zu Kühlzwecken, Luftbefeuchtung)
- Risiko von Umweltunfällen (Zubereitung brennbarer Mischungen in einem explosionsgeschützten Labor)

#### 4.3 Fertigteilelager und Versand

Wesentliche Umweltaspekte für diesen Bereich sind:

- Lärm durch Lieferverkehr (Abholzeiten sind festgelegt, Abholung erfolgt zu Geschäftszeiten)
- Gefahrstoffe (Lagerung erfolgt gemäß den Vorgaben TRGS 510 und der AwSV)
- Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Staplerverkehr, Heizung, Beleuchtung, internen Lieferverkehr

#### 4.4 Verwaltung

Wesentliche Umweltaspekte für diesen Bereich sind:

- Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Heizung, Beleuchtung, Klimaanlage, Computer/Server

#### 4.5 Indirekte Umweltaspekte

Wesentliche indirekte Umweltaspekte sind:

- Mitarbeiterverkehr (Förderung der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, eines Firmenfahrrads und Bildung von Fahrgemeinschaften)
- Umweltleistung von Lieferanten (wird abgefragt und in die Lieferantenbewertung einbezogen)
- Produktbezogene Aspekte  
Kunststoffanteile können getrennt gesammelt und einer Wiederverwertung zugeführt werden. Aufgrund deutlich höherer Standzeiten ist der Verbrauch geringer als bei Wettbewerbsprodukten. Weitere produktbezogene Umweltaspekte sind in Kapitel 3 beschrieben. Durch die Anschaffung von neuen Produktionsmaschinen wurde die Fertigungstiefe im Haus erhöht und zusätzlich Arbeitsschritte eingespart. Die Lagerhaltung und der Lieferverkehr wurden reduziert, da produktionsseitig schneller auf Bedarfe reagiert werden konnte.

### 5. UNSERE UMWELTLEISTUNG / KERNINDIKATOREN

Im Folgenden wollen wir unsere Umweltleistung im Jahresvergleich darstellen. Basisjahr unserer Betrachtungen war das Jahr 2013, dargestellt in der Umwelterklärung werden jeweils zusätzlich die letzten zwei Jahre. Wir unterscheiden zwischen direkten und indirekten Umweltaspekten. Die direkten Umweltaspekte können wir vollständig, die indirekten nur zum Teil beeinflussen.

Als Bezugsgröße wählen wir für den Standort in Diepersdorf (K'13) und für die beiden Liegenschaften am Standort Schwaig (H'37 und H'46) den Gesamtrohertrag.



## 5.1 Energieverbrauch

Der Energieverbrauch wird separat für die zwei Standorte dargestellt. Er ergibt sich aus Stromverbrauch und Heizenergieverbrauch. Als Brennstoffe für die Heizung werden in K13 Holzpellets und am Standort in Schwaig Erdgas verwendet.

Zusätzlich werden für die CITO-SYSTEM GmbH die Kraftstoffmengen für Fahrzeuge, der Gesamtenergieverbrauch und der Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch beschrieben.

Hinweis: Umrechnungsfaktoren wurden aus Probas ([www.probas.umweltbundesamt.de](http://www.probas.umweltbundesamt.de)) entnommen.

## 5.2 Materialeffizienz

Als wichtige Kenngröße für Materialeffizienz in der Produktion haben wir die Abfallquote definiert. Diese wird anhand einer festgelegten Arbeitsanweisung berechnet und wird hier abgebildet.

## 5.3 Wasserverbrauch und Abwasser

Der Wasserverbrauch wird separat für die zwei Standorte präsentiert, ist aber nur von geringer Bedeutung. Der Verbrauch ist mengenmäßig identisch mit dem Anfall an Abwasser.

## 5.4 Emissionen

Als schädliche Emissionen werden die Treibhausgase (Kohlendioxid CO<sub>2</sub>, Methan CH<sub>4</sub>, FCKW und FKW) in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten und gefährlichen Stoffe (Stickstoffoxide NO<sub>x</sub>, Schwefeldioxid SO<sub>2</sub> und Feinstaub PM<sub>10</sub>) als Summenwert berichtet.

## 5.5 Umgang mit Gefahrstoffen

Gefahrstoffe werden in kontrollierten Mengen verwendet. Aufgrund der Verbrauchs- und Lagermengen sind mengenbezogene rechtliche Anforderungen, wie 4. BImSchV oder 12. BImSchV für das Unternehmen nicht einschlägig.

Bei der Beschaffung wird im Freigabeverfahren eine Bewertung hinsichtlich toxischer Eigenschaften, Brennbarkeit und wassergefährdender Eigenschaften durchgeführt. Abhängig vom Ergebnis der Bewertung muss nach ungefährlicheren Ersatzstoffen gesucht werden.

Die Lagerung erfolgt in einem genehmigten und explosionsgeschützt ausgestatteten Labor. Alle Gefahrstoffe werden in einem Gefahrstoffkataster verwaltet.

Für die Gefahrstoffe werden aktuelle Sicherheitsdatenblätter gesammelt. Die betroffenen Mitarbeiter werden mindestens einmal jährlich anhand der Betriebsanweisung geschult.

## 5.6 Auswirkungen auf die Biodiversität

Im Kapitel 2.2 sind die Werte für bebaute, befestigte, naturnahe und gesamte Fläche unserer zwei Standorte angegeben. Flächenentsiegelungen sind derzeit nicht geplant. Wesentliche Auswirkungen auf die Biodiversität sind uns nicht bekannt.

## 5.7 Produktspezifische Aspekte

Unsere Produkte sind umweltfreundlich sowie ressourcenschonend, die Entwicklung basiert auf Einsparung von Arbeitsschritten und Vermeidung von Produktionsstillständen. Die hohe Qualität unserer Produkte reduziert in den Nachfolgeprozessen den Abfall und steigert die Effektivität.

## 5.8 Indirekte Umweltaspekte

- Mitarbeiterverkehr:

Wir fördern die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, indem wir bei Vorlage der Fahrkarte die Kosten übernehmen.

Weitere Maßnahmen der umweltfreundlichen Mobilität der Mitarbeiter werden gefördert.

- Umweltleistung von Lieferanten:

In der Lieferantenbewertung wird die Umweltleistung abgefragt.

## 5.9 Kennzahlen Arbeitssicherheit

Kennzahlen zur Arbeitssicherheit sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Wir sensibilisieren unsere Mitarbeiter zur Meldung von Beinahe-Unfällen und unsicheren Situationen, um eine höhere Anzahl an Ereignissen für statistische Auswertungen als Grundlage für Verbesserungsmaßnahmen zu erhalten.

Eine Übersicht über die Entwicklung unserer Kernindikatoren und wesentlichen Kennzahlen im Vergleich zu 2013 und zum Vorjahr ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Mit Ausnahme der geringfügigen Verletzungen ohne Ausfallzeit ist die Entwicklung für die Kennzahlen positiv.

CITO						
partner for success						
	2013		2022		2023	
	Kennzahl		Kennzahl		Kennzahl	
<b>GU SI-Kennzahlen CITO</b>						
Gesamt-Kraftstoffverbrauch / T€ Gesamtwertschöpfung	33,3	kWh/T€	25,5	kWh/T€	25,0	kWh/T€
CO <sub>2</sub> aus Kraftstoff	94,5	t CO <sub>2</sub>	59,0	t CO <sub>2</sub>	59,7	t CO <sub>2</sub>
Gesamt-Stromverbrauch / T€ Gesamtwertschöpfung	0,0980	kWh/T€	0,0765	kWh/T€	0,0750	kWh/T€
Gesamt-Heizenergieverbrauch / T€ Gesamtwertschöpfung	0,0757	kWh/T€	0,0480	kWh/T€	0,0474	kWh/T€
Heizenergie / Heiztag (Witterungsbereinigt)	2.962	kWh/Heiztag	2.868	kWh / Heiztag	3.099	kWh / Heiztag
Gesamt-Energieverbrauch / T€ Gesamtwertschöpfung	207,0	kWh/T€	149,9	kWh/T€	147,5	kWh/T€
Gesamtemission in CO <sub>2</sub> -Äquivalenten / T€ Gesamtwertschöpfung	0,047	t CO <sub>2</sub> /T€	0,011	t CO <sub>2</sub> /T€	0,011	t CO <sub>2</sub> /T€
Restmüll / T€ Gesamtwertschöpfung	0,013	t/T€	0,012	t/T€	0,010	t/T€
Papiermüll / T€ Gesamtwertschöpfung	0,0105	t/T€	0,0034	t/T€	0,0028	t/T€
Gesamtabfall / T€ Gesamtwertschöpfung	0,0279	t/T€	0,0177	t/T€	0,0163	t/T€
Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch	40,9	%	62,6	%	0,0	%
Arbeitsunfälle / 1 Mio geleistete Arbeitsstunden	5,25	Unfälle / 1Mio Arbeits- stunden	6,43	Unfälle / 1Mio Arbeits- stunden	13,14	Unfälle / 1Mio Arbeits- stunden
geringe Verletzungen laut Verbandbüchern / 1Mio geleistete Arbeitsstunden	15,74	Verletzung en / 1Mio Arbeits- stunden Meldungen	64,35	Verletzung en / 1Mio Arbeits- stunden Meldungen	137,98	Verletzung en / 1Mio Arbeits- stunden Meldungen
beinahe Unfälle Meldungen / 1Mio geleistete Arbeitsstunden	15,74	/ 1Mio Arbeits- stunden	32,17	/ 1Mio Arbeits- stunden	19,71	/ 1Mio Arbeits- stunden
<b>GU SI-Kennzahlen H 37</b>						
Energieverbrauch Strom / T€ Gesamtwertschöpfung	9,3	kWh/T€	5,2	kWh/T€	5,3	kWh/T€
Energieverbrauch Heizung / T€ Gesamtwertschöpfung	31,8	kWh/T€	17,4	kWh/T€	17,9	kWh/T€
Wasserverbrauch / T€ Gesamtwertschöpfung	0,019	m³/T€	0,015	m³/T€	0,014	m³/T€
Abwasserverbrauch / T€ Gesamtwertschöpfung	0,019	m³/T€	0,015	m³/T€	0,014	m³/T€
CO <sub>2</sub> aus Strom	51,9	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>
CO <sub>2</sub> aus Heizenergie	75,8	t CO <sub>2</sub>	46,6	t CO <sub>2</sub>	50,2	t CO <sub>2</sub>
CO <sub>2</sub> aus Kältemitteln in CO <sub>2</sub> -Äquivalenten	0,000	t CO <sub>2</sub>	0,000	t CO <sub>2</sub>	0,000	t CO <sub>2</sub>
CH <sub>4</sub> (Methan) aus Heizenergie in CO <sub>2</sub> - Äquivalenten	8,4	t CO <sub>2</sub>	5,1	t CO <sub>2</sub>	5,5	t CO <sub>2</sub>
Emission an gefährlichen Stoffen (NO <sub>x</sub> , SO <sub>2</sub> , PM <sub>10</sub> , Feinstaub)	36,8	kg	22,6	kg	24,4	kg

CITO®						
partner for success						
	2013		2022		2023	
	Kennzahl		Kennzahl		Kennzahl	
<b>GU SI-Kennzahlen H 46</b>						
Energieverbrauch Strom / T€	4,9	kWh/T€	5,1	kWh/T€	5,4	kWh/T€
Gesamtvererschöpfung						
Energieverbrauch Heizung / T€	18,4	kWh/T€	13,2	kWh/T€	11,9	kWh/T€
Gesamtvererschöpfung						
Wasserverbrauch / T€	0,012	m³/T€	0,019	m³/T€	0,013	m³/T€
Gesamtvererschöpfung						
Abwasserverbrauch / T€	0,012	m³/T€	0,019	m³/T€	0,013	m³/T€
Gesamtvererschöpfung						
CO <sub>2</sub> aus Strom	27,0	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>
CO <sub>2</sub> aus Heizenergie	43,9	t CO <sub>2</sub>	35,3	t CO <sub>2</sub>	33,3	t CO <sub>2</sub>
CO <sub>2</sub> aus Kältemitteln in CO <sub>2</sub> -Äquivalenten	0,000	t CO <sub>2</sub>	0,655	t CO <sub>2</sub>	0,000	t CO <sub>2</sub>
CH <sub>4</sub> (Methan) aus Heizenergie in CO <sub>2</sub> -Äquivalenten	4,8	t CO <sub>2</sub>	3,9	t CO <sub>2</sub>	3,7	t CO <sub>2</sub>
Emission an gefährlichen Stoffen (NO <sub>x</sub> , SO <sub>2</sub> , PM <sub>10</sub> Feinstaub)	21,3	kg	17,1	kg	16,2	kg
<b>GU SI-Kennzahlen K 13</b>						
Energieverbrauch Strom / T€	83,8	kWh/T€	66,2	kWh/T€	64,3	kWh/T€
Gesamtvererschöpfung						
Energieverbrauch Heizung / T€	25,4	kWh/T€	17,4	kWh/T€	17,6	kWh/T€
Gesamtvererschöpfung						
Wasserverbrauch / T€	0,12	m³/T€	0,07	m³/T€	0,09	m³/T€
Gesamtvererschöpfung						
Abwasserverbrauch / T€	0,12	m³/T€	0,07	m³/T€	0,09	m³/T€
Gesamtvererschöpfung						
Abfallquote in % (Materialeffizienz)	5,7	%	7,06	%	7,11	%
Abfall gefährlich / T€	0,0001	t/T€	0,0002	t/T€	0,0001	t/T€
Gesamtvererschöpfung						
Restmüll / T€ Gesamtvererschöpfung	0,011	t/T€	0,011	t/T€	0,010	t/T€
Papiermüll / T€ Gesamtvererschöpfung	0,0022	t/T€	0,0021	t/T€	0,0014	t/T€
CO <sub>2</sub> aus Strom	247,3	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>
CO <sub>2</sub> aus Heizenergie	0,0	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>	0,0	t CO <sub>2</sub>
CO <sub>2</sub> aus Kältemitteln in CO <sub>2</sub> -Äquivalenten	0,960	t CO <sub>2</sub>	0,000	t CO <sub>2</sub>	12,418	t CO <sub>2</sub>
Emission an gefährlichen Stoffen (NO <sub>x</sub> , SO <sub>2</sub> , PM <sub>10</sub> Feinstaub)	7,7	kg Feinstaub	6,0	kg Feinstaub	6,3	kg Feinstaub

✓

✓

h

## 6. BEWERTUNG DER UMWELTZIELE UND DES UMWELTPROGRAMMS 2023

**ZP13/2023** Konzept für energetisch modere Gebäude für die CITO-SYSTEM GmbH erstellen

Termin: 30.10.2023  
Verantwortlich: Bereichsleiter Technik  
Ergebnis: Verschieben auf 2024

**Z40/2021** CO<sub>2</sub> Ausstoß sukzessiv reduzieren, um Netto-Klimaneutralität in 2045 zu erreichen. Reduzierung im Jahr 2023 um 170 t

Termin: 31.12.2023  
Verantwortlich: Management System Beauftragte  
Maßnahmen: Erarbeiten eines Konzeptes um den CO<sub>2</sub> Ausstoß von gewissen Produkten zu kompensieren. Sukzessive Umrüstung der Beleuchtung auf LED  
Ergebnis: Aufgrund des höheren Produktionsvolumens und Sonderschichten konnte die Reduzierung um 170 t nicht erreicht werden. Jedoch wurde die Effektivität um 2,47 % gesteigert. Die Einsparung betrug dennoch 41,75 t CO<sub>2</sub>.

**Z10/2023** Photovoltaikstrom für den Eigenverbrauch nutzen

Termin: 31.12.2023  
Verantwortlich: Geschäftsleiter  
Ergebnis: Im Bestandsgebäude ist die Investition nicht wirtschaftlich. Der Kapitalwert bleibt negativ

**ZP3/2023** Die internen Abfallmengen bei der Produktion von Halbfertigwaren um 19 % im Vergleich zum Vorjahr reduzieren

Termin: 31.12.2023  
Verantwortlich: Bereichsleiter Technik  
Ergebnis: erreicht – Abfallmenge der Halbfertigware konnte um 40% reduziert werden

**ZP4/2023** Die internen Abfallmengen bei der Produktion von Fertigware um mindestens 19 % im Vergleich zum Vorjahr reduzieren

Termin: 31.12.2023  
Verantwortlich: Bereichsleiter Technik  
Ergebnis: nicht erreicht – Die Abfallmengen der Fertigware konnten leider nur um 4% reduziert werden

**Z7/2023** Senkung der Abwasserbelastung beim Kunden durch Erhöhung der Marktanteile des kennzeichnungsfreien Reinigers CITOCLYN

Termin: 31.12.2023

Verantwortlich: Bereichsleiter Verkauf

Maßnahmen: Kunden bemustern und Vorteile aufzeigen.

Ergebnis: erreicht - Der Umsatz der Produkte ist um 64% gesteigert worden

## 7. UMWELTZIELE UND UMWELTPROGRAMM 2024

Die Jahresziele für das Jahr 2024 wurden in der Klausurtagung der Geschäftsleitung ausgearbeitet. Es wurden 5 Unternehmensziele mit Umweltrelevanz beschlossen

<b>Z03/2024-F</b>	CO2 Ausstoß um 4 % reduzieren gegenüber 2023
Termin:	31.12.2024
Verantwortlich:	Head of Facility Management
Maßnahmen:	Sukzessive Umstellung des Fuhrparks auf E-Mobilität, Umsetzung der wirtschaftlichen Maßnahmen aus dem Bericht der Energetischen Bewertung der Lüftungsanlagen
<b>Z10/2024-S</b>	Senkung der Abwasserbelastung beim Kunden durch Erhöhung (Absatz verdreifachen) der Marktanteile des kennzeichnungsfreien Reinigers CITOCLYN
Termin:	31.12.2024
Verantwortlich:	Head of Sales
Maßnahmen:	Weiter Kunden bemustern und Vorteile aufzeigen. Ausbau der Marktanteile
<b>Z02/2024-P</b>	Gesamtabfallquote von 7,5% nicht überschreiten
Termin:	31.12.2024
Verantwortlich:	RS
Maßnahmen:	schnellere Erfassung der Fehler und Schulung von Personal
<b>Z05/2024-F</b>	Energetische Verbesserung der Lüftungsanlagen
Termin:	31.12.2024
Verantwortlich:	Head of FM
Maßnahmen:	Verschleißmaterialien im Bereich Abdichtung und Wärmedämmung erneuern
<b>Z04/2024-G</b>	Bewertung der Lieferpünktlichkeit um 0,73 Punkte verbessern
Termin:	31.12.2024
Verantwortlich:	Managing Director, CSO
Maßnahmen:	Teillieferungen reduzieren, dadurch weniger Emissionen durch weniger Transporte

## 8. ANSPRECHPARTNER UND FREIGABE

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird im April 2026 zur Validierung vorgelegt. In den Zwischenjahren werden aktualisierte Umwelterklärungen erstellt.

Wir bestätigen, dass diese Umwelterklärung unser Umweltmanagementsystem richtig und vollständig abbildet. Diese Umwelterklärung kann als Drucksache oder als elektronische Datei kostenlos erworben werden.

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Schwaig, 6. Mai 2024  
CITO-SYSTEM GmbH



Thomas Gerner  
Geschäftsführer



Oliver Kellermann  
Geschäftsführer



## 9. GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG

### Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der Umweltgutachter Henning von Knobelsdorff (Registrierungsnummer DE-V-0090), Mozartstr. 44 in 53115 Bonn, akkreditiert für den Bereich 22.29 (NACE-Code Rev. 2, Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren), bestätigt, dass die gesamte Organisation

CITO-SYSTEM GmbH  
an den Standorten:

Haimendorfer Str. 37+46, 90571 Schwaig  
Kleeäckerstraße 13, 91227 Leinburg / Diepersdorf

mit der Registrierungsnummer DE-158-00126

alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) sowie den Änderungsverordnungen (EU) 2017/1505 und 2018/2026 erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnungen (EG) Nr. 1221/2009 sowie durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierter Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Schwaig, 6. Mai 2024



Henning von Knobelsdorff  
Umweltgutachter - DE-V-0090

## 10.IMPRESSUM

CITO-SYSTEM GmbH  
Haimendorfer Straße 37 + 46  
90571 Schwaig bei Nürnberg  
Deutschland  
E-Mail: [info@cito.de](mailto:info@cito.de)  
Fon: +49 911 95885-0  
Fax: +49 911 95885-500

Geschäftsführer: Thomas Gerner und Oliver Kellermann  
Registergericht: Amtsgericht Nürnberg  
Registernummer: HRB 42529  
Umsatzsteuer-IdNr.: DE 812 957 489  
Verantwortlich: Thomas Gerner